

ANFRAGE der Freien Wähler-OR-Fraktion vom: 02.01.2018 eingegangen am: 02.01.2818	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 14.03.2018 10 öffentlich Dez. 6 / HGW
Fragen zum geplanten Bauvorhaben Schlossschule		

- A. Aus welchem Grund hält HGW eine Neuauslobung für gegeben, wenn statt des Siegerentwurfes als Alternative der zum Stadtbild passende Dienerbau realisiert werden würde?
- B. Wurde in den Auslobungsunterlagen ausdrücklich vereinbart, dass der Wettbewerbssieger mit der Umsetzung des Bauvorhabens zu beauftragen sei?
- C. Welche Gründe sprechen dagegen, den Wettbewerbssieger mit der Umsetzung des alternativen Dienerbaues oder eines anderen Projektes zu beauftragen um mögliche Schadensersatzforderungen abzuwenden?
- D. Könnte nach Ansicht der Verwaltung, der Ersatzneubau für die Schlossschule im denkmalgeschützten Altstadtbereich Durlachs als eine wichtige Gemeindeangelegenheit, die gemäß GemO §§ 20 und 20a mit den Einwohnern erörtert werden muss, eingestuft werden?

Begründung

In der mündlichen Erwiderung zum Antrag der FDP TOP 6 der OR Sitzung vom 15.11.2017 stellte Frau Sick vom HGW fest, dass der Auftrag an den Gewinner des Wettbewerbes erteilt worden sei. Zudem gebe es keine rechtliche Vorgabe, die Bürger in irgendeiner anderen Weise einzubinden, als die Einbindung, die stattgefunden habe. Die andere Frage sei, lt. Frau Sick, ob man so etwas wolle und für sinnvoll halte. Die Ausführungen von Frau Sick erscheinen nicht ganz schlüssig. Auf Grund von Fragen aus der Bevölkerung bitten wir Freien Wähler daher um schriftliche Präzisierung.

Unterzeichnet:

Jürgen Wenzel

Ullrich Müller